

# Wettbewerb : ein Aufruf an Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene : wie sind die Alten wirklich?

Autor(en): **Altorfer, Heinz**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Heimwesen : Fachblatt VSA**

Band (Jahr): **63 (1992)**

Heft 4

PDF erstellt am: **20.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-810865>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Wie sind die Alten wirklich?

Das Heft **SPUREN**, ein Magazin für Jugendliche, herausgegeben vom Migros-Genossenschaftsbund, Sozialfragen, ist dem Thema **Alter** gewidmet. Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene sind darin aufgerufen, über das Thema «Alter» nachzudenken und sich über das eigene Verhältnis zum Alter und zu den alten Menschen klar zu werden. In einem Wettbewerb werden Texte, Fotos, Videos/Filme gesucht.

Heinz Altorfer schreibt dazu im Editorial:

Wer denkt schon ans Altwerden? Zuerst gilt es doch einmal älter zu werden! Das Leben liegt vor Dir. Die Zukunft lässt grüssen. Wie auch immer.

Die Alten! Gewiss, sie sind unübersehbar, die Senioren, die Pensionierten, die Rentner, die Junggebliebenen, wie immer sie genannt werden. Sie bevölkern die öffentlichen Verkehrsmittel, sind anzutreffen auf der Strasse, in Einkaufszentren und auf Bänken. Geredesogut könnten Sie aber auf einem anderen Planeten leben. Was haben denn Junge und Alte heute noch miteinander zu tun?

Generationenkrieg: ein starkes Wort. Trifft's die Sache? Ist's nicht eher Gleichgültigkeit, die die Beziehungen zwischen alt und jung prägt, so quasi ein kalter Generationenkrieg – mit gelegentlichen Scharmützeln in Tram und Bus?

Wer sind sie denn, die Alten? Sie sind 60 und 100, angepasst und kämpferisch, verrückt und gescheit, arm und reich, einsam und gesellig, zufrieden und nörglerisch. Es sind Menschen mit einer vielfältigen Lebensgeschichte, die ihre Spuren hinterlassen hat. Spuren suchen abseits von vorgespurten Klischees kann spannend sein.

Das vorliegende Magazin will dazu Appetit machen. Verschiedene Menschen kommen zu Wort und eröffnen teilweise provokativ Einblicke in (scheinbar) fremde Welten. Was gesagt wird, ist nicht die ganze Wirklichkeit. Es regt jedoch an, Spuren von wirklichen alten Menschen zu erforschen. Erst aus der Neugierde aufeinander erwachsen neue Beziehungen zwischen Alten und Jungen.

Ein Wettbewerb für Jugendliche ist auf der hintersten Seite des Magazins ausgeschrieben. Gesucht werden Beiträge, welche die lebendige Wirklichkeit alter Menschen dokumentieren – in schriftlicher Form, fotografisch oder mit Video/Film. Am Wettbewerb können einzelne, aber auch Gruppen oder Klassen teilnehmen.

Viel Vergnügen bei der Entdeckungsreise durchs Magazin und auf der Spurensuche bei alten Menschen! Wir hoffen, dass Du dabei auch Dir selber besser auf die Spur kommst.

*Heinz Altorfer  
Migros-Genossenschaftsbund, Sozialfragen*

### **Deine Stimme ist gefragt! Wir suchen Texte, Fotos, Videos/Filme!**

Du hast etwas zu sagen, über Deine Sicht von alten Menschen.

Aber nicht in erster Linie Deine Vorurteile über Alte interessieren uns. Wir suchen Texte, Fotos und Videos/Filme über Deine Erfahrungen mit alten Menschen. Teilnehmen können Jugendliche und junge Erwachsene, allein oder in Gruppen. Die Arbeiten

werden von einer Jury bewertet, die aus Medienfachleuten zusammengesetzt ist.

Im **Textwettbewerb** suchen wir journalistische Texte (zum Beispiel Reportagen, Berichte, Interviews) oder literarische Textformen (zum Beispiel Essays, Gedichte, Kurzgeschichten).

Im **Fotowettbewerb** sind Einzelfotos, Kleinserien und Bilder geschichten zugelassen, in Form von Dias oder Papierabzügen (Mindestformat 13 x 18 cm).

Für den **Video/Filmwettbewerb** können Arbeiten auf VHS oder in Super 8 eingereicht werden.

#### **Einsendeschluss ist der 30. Juni 1992**

Die Arbeiten müssen mit Namen und Alter aller Beteiligten und mit der Adresse einer Kontaktperson versehen sein.

Deine Arbeiten landen nicht einfach in der Schublade. Nach Abschluss des Wettbewerbs versuchen wir, die Beiträge an die Öffentlichkeit zu bringen. Dazu bieten sich natürlich in erster Linie die Medien an. Aber auch an ein Buch, an Ausstellungen und Filmvorführungen haben wir schon gedacht. Auf jeden Fall könnten Deine Arbeiten alten und jungen Menschen neue Ideen vermitteln und Denkanstösse geben. Inwiefern sie sich dazu eignen, ist ein wichtiges Kriterium bei ihrer Bewertung.

Die besten Arbeiten werden mit einer Geldprämie honoriert.

#### **Informationen**

Die detaillierten Unterlagen zum Wettbewerb und weitere Informationen sind über die folgende Telefonnummer erhältlich:

**01 277 21 72** oder bei folgender Adresse:

**Migros-Genossenschaftsbund, Sozialfragen, Wettbewerb «Spuren», Postfach 266, 8031 Zürich.**

Hier können auch Exemplare des Magazins **SPUREN** bestellt werden.

### **Veteranentagung 1992**

Auch dieses Jahr findet wiederum eine traditionelle VSA-Veteranen-Tagung statt. Datum:

**Mittwoch, 9. September 1992**

Wir treffen uns im schönen Städtchen Thun. Das Programm wird im Fachblatt vom Monat Mai bekanntgegeben. Reservieren Sie sich jetzt schon das Datum unseres Treffens.